

## **Stade Optik in Ellwangen: Modernisierung und neue Augenuntersuchungen**

Das Augenoptikgeschäft Stade in Ellwangen modernisiert sich ab 23. September, bietet erweiterte Vorsorgeleistungen und Rabatte.

In der beschaulichen Stadt Ellwangen tut sich etwas im Bereich der Augenoptik. Das traditionsreiche Geschäft Stade Optik, in der Brauergasse 2, steht vor einer umfassenden Modernisierung, die am 23. September anrollt. Während dieser zweiphasigen Baumaßnahme wird der Laden von 28. Oktober bis voraussichtlich 15. November geschlossen sein. Grund für die Neuerung ist nicht nur der Wunsch nach Frische, sondern auch die Notwendigkeit, mit den wandelnden Bedürfnissen der Kunden Schritt zu halten.

Angelika Bopp-Seitzer, die die Geschäfte seit 2014 leitet, unterstreicht, dass es höchste Zeit für die Anpassungen sei. Ihr Geschäft, das 1986 in die Brauergasse umzog, hat seitdem nur minimalen Wandel erfahren, abgesehen von kleineren Modernisierungen. „Das Ambiente soll auch zu unserem technischen Standard passen“, erläutert sie, was die Vision für das neu gestaltete Geschäft angeht.

### **Erweiterung des Leistungsangebots**

Ein zentrales Anliegen der Modernisierung ist die Verstärkung des Bereichs Augenvorsorge. Um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden, wird eine neue Funduskamera angeschafft, um präzise Untersuchungen der

Netzhaut durchführen zu können. Zudem plant das Geschäft, ab nächstem Jahr auch Augendruckmessungen anzubieten. Bopp-Seitzer erklärt: „Mit solchen Zusatzleistungen können wir die Augenärzte entlasten und den Patienten den Zugang zu wichtigen Untersuchungen erleichtern.“ Diese Schritte sind entscheidend, da in Deutschland etwa 35 Prozent der Kinder und Jugendlichen sowie rund 50 Prozent der Studenten unter Kurzsichtigkeit (Myopie) leiden. Daher hat sich Stade Optik bereits auf Myopiemanagement spezialisiert, um das Fortschreiten dieser Erkrankung bei jungen Menschen zu verlangsamen.

In Verbindung mit der Modernisierung wird auch ein spezieller Raum für Augenscreenings geschaffen, während Empfangstresen, Wartebereich und die Werkstatt neu angeordnet werden. „Wer seinen Job als Augenoptiker vollumfänglich ausüben möchte, kommt um das Thema Vorsorge einfach nicht mehr herum“, sagt die engagierte Inhaberin.

## **Vorbereitung auf den Umbau mit Abverkaufsaktion**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**